

## Jahresbericht 2014



***Man merkt nie, was schon getan wurde.  
Man sieht immer nur, was noch zu tun bleibt.***  
(Marie Curie)

Wie immer anfangs Jahr gibt es viel zu tun. Im Januar haben viele neue Kinder bei uns gestartet und die Gruppen arbeiten an den neuen Ordnern mit den Lerngeschichten (Infos dazu folgen).

Das Zitat trifft also voll ins Schwarze, aber der Auftrag den Jahresbericht zu schreiben zwingt mich zurück zu schauen und so wird mir bewusst, dass wir im letzten Jahr sehr viel geleistet haben!

Aber der Reihe nach:

Das Jahr 2014 hatte turbulent begonnen, so kämpften wir in der ersten Jahreshälfte immer wieder mal mit einem Personalausfall aus verschiedenen Gründen. Umso froher waren wir, dass wir mit Wilhelmina Beusch eine zuverlässige Hilfe gefunden hatten. Auch Monika Brändle unterstützte uns in dieser Zeit immer wieder auf den Gruppen. Herzlichen Dank diesen Zweien für die geleistete Arbeit und ihre spontanen Einsätze.

Seit Mai unterstützt uns Marlies Zeindler in der Küche, wir freuen uns sie bei uns zu haben!

Am 17.4.2014 fand der grosse Gartenanlass statt. Alle Eltern und Kinder waren eingeladen bei der Neugestaltung unseres Gartens zu helfen. An diesem Tag wurde ein Sinnespfad angelegt, Platten verlegt, der Unterstand aufgestellt und noch vieles mehr. Ohne die tatkräftige Unterstützung von ganz vielen helfenden Händen wäre dies nicht möglich gewesen, auch hierfür nochmals herzlichen Dank.



Ende Mai verliess uns Nina Wüst nach langjähriger Mitarbeit und Ausbildung bei uns, da sie im Sommer die Höhere Fachschule für Kleinkindererziehung besuchen wollte. Ab Juni sprang Tamina Cadonau auf der Gruppe Zauberstein ein und übernahm ab Oktober die Gruppenleitung.



Am 20.6.2014 durften wir bei schönem Wetter das jährliche Sommerfest feiern. Über 100 Personen genossen das reichhaltige Büfett und die gute Stimmung. Das 20 jährige Bestehen wurde an diesem Tag gebührend gefeiert.

Am 28.6.2015 luden wir alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür ein und feierten so unser Jubiläum auch mit der Öffentlichkeit. An diesem Tag konnte die Krippe besichtigt werden und an verschiedensten Orten wurden den Kinder Spielmöglichkeiten geboten.

Im Sommer mussten wir von verschiedenen Personen Abschied nehmen: Wilhelmina Beusch hat eine Stelle als Kindergärtnerin angenommen. Jenny Bosshard verliess uns nach einem Jahr Praktikum. Beiden wünschen wir alles Gute für die Zukunft.

Neu begrüßten wir im Team: Raisa Lerch als Lehrfrau und Vlora Saiti als Praktikantin.

Wir freuen uns, dass Judith Egli ihre Ausbildung bei uns erfolgreich abschliessen konnte und besonders, dass sie weiterhin im Chinderhuus Flügelpilz als Miterzieherin auf der Gruppe Zauberstei arbeitet.

Im November startete Nadia Jouhayem bei uns und unterstütz beide Gruppen jeweils am Vormittag.

Wie jedes Jahr fand im November der Liechtlitreff der Gruppe Perle statt und im Dezember besuchte der Samichlaus die Kinder der Gruppe Zauberstei. An beiden Anlässen wurde die Gelegenheit sich auszutauschen und kennen zu lernen rege genutzt.



Im Jahr 2014 wurden insgesamt 67 Kinder im Chinderhuus Flügelpilz betreut und über 4000 Betreuungstage geleistet.

An dieser Stelle Danke ich allen Mitarbeitenden ganz herzlich für Ihren grossen Einsatz, und den Kindern und Eltern für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

4.2.2015, Nicole Bachmann, Leitung Geschäftsstelle Chinderhuus Flügelpilz.